

Vorlage
für die Sitzung der staatlichen und der städtischen
Deputation für Gesundheit
am 25. November 2014
-öffentlicher Teil-

Zuwendungsbericht 2013

A Problem

Der Zuwendungsbericht für institutionelle Zuwendungen und Projektförderungen 2013 soll – wie im Vorjahr - den jeweiligen Fachdeputationen zur Beratung vorgelegt werden.

Es ist beabsichtigt, das Beratungsergebnis dem Haushalts- und Finanzausschuss auf seiner kommenden Sitzung vorzustellen.

B Lösung

Der Senator für Gesundheit legt der Deputation für Gesundheit als Anlage den Zuwendungsbericht für institutionelle Zuwendungen und Projektförderungen 2013 vor. Da der Zuwendungsbericht die Zuwendungsempfänger aller Ressorts alphabetisch sortiert auflistet, kann kein Auszug der nur vom Senator für Gesundheit geförderten Zuwendungsempfänger erstellt werden.

C Alternativen

Keine.

D Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkungen / Gender-Prüfung

Ergeben sich aus der Vorlage nicht. Genderrelevante Aspekte werden bei der Gewährung von Zuwendungen geprüft.

E Beteiligung / Abstimmung

Nicht erforderlich.

F Beschlussvorschlag

Die staatliche bzw. die städtische Deputation für Gesundheit nimmt den Zuwendungsbericht 2013 zur Kenntnis.

Anlage:

Zuwendungsbericht für institutionelle Zuwendungen und Projektförderungen 2013 (nur elektronisch).

Hinweis:

Wegen des Anlagenumfanges wird der Zuwendungsbericht nur in elektronischer Form versandt.